

MESSEBAU-SYSTEME

Unendlich viele biomorphe Formen

Das modulare Ausstellungssystem Infinityconst wurde in St. Petersburg entwickelt, wird dort hergestellt und ist international patentiert. Nun kommt es auch in Deutschland zum Einsatz.

Die Umwelt stand Pate. „Infinityconst evo bezieht seine gestalterischen Referenzen aus der Natur“, beschreibt Ursula Jordan. „Es eröffnet neue Entwerfsmöglichkeiten für eine dreidimensionale, biomorphe Formgebung“, sagt die Geschäftsführerin von Infinityconst in Laatzen vor den Toren Hannovers. Das System besteht in seiner Grundform aus fünf dreieckigen Modulen und vier Verbindungskno-

ten. Bogenförmig geschwungene Aluminiumprofile, statische Elemente, textile Bepannung und eine LED-Hinterleuchtung sind weitere Bestandteile. Mithilfe von Magnetstrips lassen sich die LED-Lichtbänder schnell montieren und zudem können sie individuell gesteuert werden. „Decken und Wände temporärer Ausstellungsarchitektur verschmelzen durch diese Konstruktionsart zu einer Einheit. So setzen sie Produkte und

Erlebnisse mit natürlicher Dynamik wirkungsvoll in Szene.“

Die organische Formensprache von Infinityconst evo ist neu. „Sie ermöglicht es, eindrucksvolle Solitärobjekte zu gestalten“, erläutert Jordan. Diese Objekte fügten sich harmonisch in die Umgebung ein oder schafften belebende Akzente in Verbindung mit kubischen Formen. „Mit fünf modularen Elementen lassen sich unendlich viele Formen gestalten, die auf den Betrachter individuell und einmalig wirken.“ Aus diesem Grund taucht im Firmennamen der Begriff „Infinity = Unendlichkeit“ auf. Das System ist sowohl im Innen-, als auch im Außenbereich temporär verwendbar. Es wird in den vier Achsmaßen 180, 240, 300, 360 (Zentimeter) hergestellt. Die Geschäftsführerin ist überzeugt davon, dass seine Kompatibilität mit klassischen modularen Ausstellungssystemen und kurze Montagezeiten Infinityconst evo „zu einem idealen Werkzeug für professionelle Inszenierungen“ machen.

Je nach Bedarf ist dabei auch eine Bepannung mit digital bedruckbaren oder waserabweisenden Textilien möglich. „Die bio-

Auftritt von Lada: Infinityconst eignet sich für Messestände, die sich eindeutig aus der Masse herausheben wollen.

Lada stand: Infinityconst is the ideal choice for booths that want to stand out from the crowd.



Photo: Infinityconst

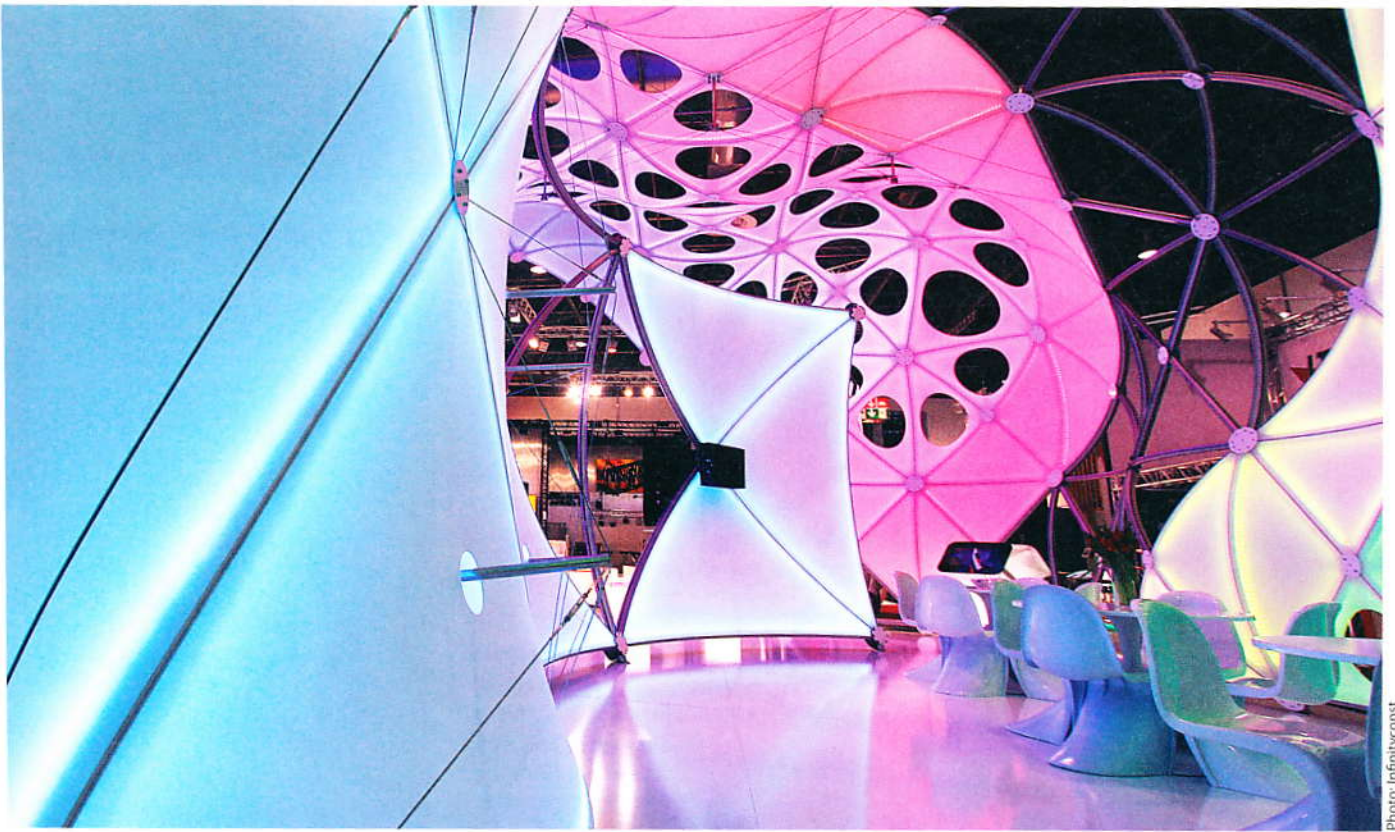


Photo: Infinityconst

Mit dem modularen System lassen sich unendlich viele Formen gestalten, die auf den Betrachter individuell und einmalig wirken.
The modular system gives you endless options for creating stands with an individual and unique look.

morphen Formen eignen sich auch als wirkungsvolles Entrée zu besonderen Events, für abgehängte Deckenelemente oder dekorative Abtrennungen“, zählt Ursula Jordan auf. „Ebenso zur Gestaltung von Bühnen, Verkehrsflächen in Einkaufszentren, Flughäfen und Kongresszentren.“ Und: „Natürlich für Messestände, die sich eindeutig aus der Masse herausheben wollen.“

Zur einfachen Planung steht Anwendern die Software evoCAD kostenlos auf der Firmen-Website zur Verfügung. Das CAD-Programm ist vollständig automatisiert, übernimmt alle Routinearbeiten und erfordert für die Nutzung keine besonderen Vorkenntnisse. Hierdurch wird es kinderleicht, den gesamten kreativen Planungsprozess mit den biomorphen Strukturen von Infinityconst in einfachen Schritten zu bewerkstelligen. Dabei lässt sich ein Echtzeitentwurf mit Lichteffekten und Schattenwurf erstellen – und ein virtueller 3D-Spaziergang in dem so entworfenen Objekt unternehmen. „Wer das System erst einmal kennenlernen oder zeitnah nutzen möchte, kann es in St. Petersburg, in Deutschland oder Japan anmieten“, berichtet

Ursula Jordan. „Für einen häufigen oder langfristigen Einsatz von Infinityconst ist der Kauf dann vorteilhafter.“ Dabei lässt sich

dann der Basisbestand an den Dreiecksmodulen kontinuierlich und sinnvoll erweitern (www.infinityconst.de). **PB**

STAND CONSTRUCTION SYSTEMS

Biomorphic forms ad infinitum

The modular exhibition system Infinityconst was developed in Saint Petersburg and is manufactured there and internationally patented. Now it is also being used in Germany.

The environment provided the inspiration. “Infinityconst evo takes its design references from nature,” explains Ursula Jordan, managing director of Infinityconst in Laatzen, just outside Hanover. “It opens up new possibilities for three-dimen-

sional biomorphic design.” In its basic form, the system consists of five triangular modules and four connecting elements. Curved aluminium profiles, structural elements, fabric panels and LED backlighting are also included. The LED lighting can be fitted quick-